

## **Schicksal von Hund Obelix: Eine tragische Suche nach dem Happy End!**

Das Thüringer Tierheim Nordhausen muss schweren Herzens Abschied von Hund Obelix nehmen, der trotz der Hoffnung auf ein neues Zuhause erneut zurückgegeben wurde.

Der junge Hund Obelix hat schon eine bewegte Vergangenheit hinter sich – und das, obwohl er gerade einmal zwei Jahre alt ist. Im Mai 2024 wurde sein Schicksal im Tierheim Nordhausen in Thüringen besiegelt, als er zusammen mit seinem ehemaligen Halter vor den Toren des Heims auftauchte. Der arme Rüde war stark abgemagert und dehydriert, war kaum in der Lage zu stehen. Das Team des Tierheims wusste sofort, dass er eine liebevolle Betreuung brauchte.

Nach seiner Ankunft wurde Obelix umgehend ins Tierarztzentrum gebracht und die Mitarbeiter des Heims teilten seine Geschichte auf Social Media, was zu einer überwältigenden Unterstützung in Form von Geld- und Sachspenden führte. Viele Menschen zeigten sich betroffen und wollten dem Hund helfen, sodass die Mitarbeiter begannen, ihn liebevoll zu pflegen und aufzupeppeln. Der positive Zuspruch war ermutigend, denn viele hofften auf ein Happy End für Obelix.

### **Die Herausforderung einer neuen Familie**

Obwohl sich für Obelix zunächst eine vielversprechende Vermittlung abzeichnete, kam alles anders. Eine Familie war bereit, den misstrauischen Hund aufzunehmen, der aufgrund

seiner Vergangenheit viel durchgemacht hatte. Nach mehreren Kennenlern-Treffen, bei denen Obelix sich gut präsentierte, war das Tierheim optimistisch, dass dieser Schritt für ihn der entscheidende sein würde.

Im Gespräch über die zukünftigen Halter wurden von den Tierheimmitarbeitern jedoch auch die Herausforderungen betont: Obelix ist ein Angsthund, der Zeit und Geduld braucht, um Vertrauen aufzubauen. So war es eine herbe Enttäuschung, als die Familie kurz nach der Übergabe anrief und ihre Entscheidung revidierte. „Wir haben uns das anders vorgestellt, das schaffen wir nicht“, teilten sie den Mitarbeitern mit.

## **Ein Appell an zukünftige Halter**

Die schweren Zeiten für Obelix scheinen leider noch nicht vorbei zu sein. Das Tierheim Nordhausen spricht nun einen wichtigen Appell aus, der die potenziellen neuen Besitzer betrifft. Es wird eindringlich darauf hingewiesen, dass die Adoption eines Tieres keine leichte Aufgabe ist und umfassende Verpflichtungen mit sich bringt. „Erwartet nicht von Obelix oder einem unserer anderen Hunde, dass sie bei euch zuhause ankommen und so tun, als wären sie schon immer dort gewesen“, betonen die Mitarbeiter. Jeder Hund ist ein individuelles Wesen, das seine ganz eigenen Erfahrungen und Herausforderungen mitbringt.

Die Suche nach einem neuen Zuhause für Obelix geht weiter. Die Tierheimmitarbeiter zeigen sich trotz der Rückschläge hoffnungsvoll und sind optimistisch, dass es bald das richtige Zuhause für den Kangal-Mischling geben wird. Interessierte können sich daher jederzeit an das Tierheim wenden. Für alle, die ernsthaft in Erwägung ziehen, Obelix ein neues Zuhause zu geben, steht das Team des Tierheims unter der Telefonnummer 03631/900-101 zur Verfügung.

Dennoch wird betont, dass potenzielle Halter gut überlegen müssen, ob sie bereit sind, die Verantwortung für einen Angsthund zu übernehmen. Obelix verdient ein liebevolles

Zuhause, in dem er richtig behandelt wird und zur Ruhe kommen kann. Weitere Informationen zu den Fortschritten und der Situation von Obelix werden regelmäßig auf den Social-Media-Plattformen des Tierheims aktualisiert.

Für mehr Details über Obelix und den aktuellen Stand seiner Suche nach einem neuen Zuhause, **sehen Sie den Bericht auf [www.thueringen24.de](http://www.thueringen24.de)**.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**